

P r o t o k o l l

der gemeinsamen Sondersitzung des Hauptausschusses und des Ausschusses für Bauwesen und Umwelt am 17. April 2012 im Bürgerschaftssaal

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesenheit

Frau Ursula Behrendt
Herr Dr. Ullrich Bittner
Herr Burchard Dreiseitel
Herr Dr. Jörn Kasbohm
Herr Gerd Martin Rappen
Herr Jürgen Liedtke
Herr Dirk Littmann
Herr Wilfried Lüthen
Herr Christian Radicke
Herr Olaf Schmidt
Herr Sven Thonack
Herr Mathias Wähner

i. V. für Herrn Christian Kruse

Herr Dr. Gerhard Bartels
Herr Dr. Stefan Fassbinder
Herr Prof. Dr. Frank Hardtke
Frau Mechthild Thonack
Herr Torsten Hoebel
Herr Dr. Andreas Kerath
Herr Thomas Mundt
Herr Dr. Thomas Meyer
Herr Karl-Dieter Schmidt
Herr Peter Multhauf

i. V. für Herrn Axel Hochschild

i. V. für Herrn Dr. Rainer Steffens

i. V. für Frau Birgit Socher

Verwaltung

Herr Hochheim
Herr Dembski
Herr Kaiser
Herr Kremer
Herr Hauck
Herr Haufe
Frau Hanke
Herr Wilke

bis 18:40 Uhr

Gäste

Ingenieurplanung - Ost GmbH Greifswald
Planungsbüro Hannes Hamann Rostock
Landschaftsarchitekturbüro Olaf Petters Stralsund
OZ

Einziger Tagesordnungspunkt der Gemeinsamen Sondersitzung:

Planung zum Ausbau der Wallanlagen mit Mitteln des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für den Bereich „Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung“
(Tischvorlage, Dez. II, Amt 60)

Herr Hochheim entschuldigt zunächst den Oberbürgermeister, der wegen dringender dienstlicher Angelegenheiten nicht anwesend sein kann, übernimmt anschließend stellvertretend die Leitung der gemeinsamen Sondersitzung von Hauptausschuss und Ausschuss für Bauwesen und Umwelt und begrüßt alle Anwesenden.

Durch die kurzfristige In-Aussicht-Stellung von Fördermitteln aus dem EFRE-Fond wurden für den Ausbau der Wallanlagen in drei Abschnitten Planungsaufträge an drei Planungsbüros vergeben, die die vorliegenden Entwürfe für eine politische Abstimmung schnellstmöglich erarbeitet haben.

Mit diesen Entwürfen sollen die in Aussicht gestellten Fördermittel bis zum 2. Mai 2012 beantragt werden. Die tatsächliche Höhe der Förderung ist derzeit noch nicht bekannt, so dass nicht gesagt werden kann, welche Wallabschnitte damit für eine Sanierung in Frage kommen. Die Maßnahme selbst muss bis 2014 durchgeführt und abgerechnet sein.

Nach Rückfrage Herrn Kaisers zum Procedere des Sitzungsablaufs wird sowohl für die Vorstellung der Planungen als auch für die anschließende Abstimmung die öffentliche Durchführung der Sondersitzung festgelegt.

Die in der Tischvorlage erwähnten Anlagen zu den drei Planungsentwürfen werden nach Beschlussfassung der Vorlage beigelegt und sind auch Anlagen zum Protokoll.

Die Reihenfolge der Planungsvorstellungen ist:

1. *Schießwall zwischen dem Mühlentor und dem Fangenturm, einschließlich der Planung einer Schulsportanlage für die Kollwitz- Schule.*

Herr Hamann vom gleichnamigen Planungsbüro aus Rostock stellt vor.

Für die Vorzugsvariante wird mit Bruttobaukosten in Höhe von 2,96 Mio. € gerechnet.

(Ursprünglich war dies mal die Summe für die Gesamtumgestaltung der Wallanlagen, die dem Ministerium seinerzeit durch die Stadt mitgeteilt worden war.)

2. *Wallbereich zwischen Münter- und Goethegrund.*

Frau Kolbe vom Planungsbüro Olaf Petters aus Stralsund stellt vor.

Die Bruttokosten für die Gesamtmaßnahme werden mit 456 T€ angegeben.

3. Wallanlagen zwischen dem Studentenstein und der Steinbecker Brücke, einschließlich der Credneranlage.

Das Planungsbüro Ingenieurplanung-Ost aus Greifswald stellt vor.

Die Bruttokosten betragen ca. 1,5 Mio. €.

Alle vorgestellten Planungen sind mit den Fachämtern abgestimmt worden.

Die Höhe der in Aussicht stehenden Förderung beträgt 75%.

Nach kurzen Diskussionen zu den einzelnen Abschnitten über z. B. Wegebeziehungen u. ä., nach Hinweisen und Beantwortung von Detailfragen wird die Tischvorlage in unveränderter, vorliegender Form zur Abstimmung gestellt.

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der Tischvorlage mit 9 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zu.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bauwesen und Umwelt stimmen der Tischvorlage mit 12 Ja- Stimmen zu.

Herr Hochheim schließt die gemeinsame Sondersitzung um 19:30 Uhr.

Jörg Hochheim
1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Jens Wilke
für das Protokoll

Anlagen: siehe HA-Beschluss HA-138/12

- Anlage 2 gemäß Tischvorlage
- Anlage 3 gemäß Tischvorlage
- Anlage 4 gemäß Tischvorlage

P r o t o k o l l

der Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und Umwelt am 17. April 2012 im Bürgerschaftssaal

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:38 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheit

Frau Ursula Behrendt

Herr Dr. Ullrich Bittner

Herr Burchard Dreiseitel

Herr Dr. Jörn Kasbohm

Herr Gerd Martin Rappen i. V. für Herrn Christian Kruse

Herr Jürgen Liedtke

Herr Dirk Littmann

Herr Wilfried Lüthen

Herr Christian Radicke

Herr Olaf Schmidt

Herr Sven Thonack

Herr Mathias Wähner

Verwaltung

Herr Hochheim

Herr Kaiser

Herr Kremer

Herr Hauck

Herr Haufe

Frau Hanke

Herr Wilke

Gäste

OZ

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 2 von 8

Tagesordnung:

1. Sitzungseröffnung
2. Abstimmung der Tagesordnung
3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
4. Informationen zum Stand Stadthaus
5. Beschlusskontrolle
- 5.1. Schadenskataster für Bauwerke

SPD- Fraktion

05/690

B414-21/11

6. Diskussion von Beschlussvorlagen

- 6.1. Leitlinien zum nachhaltigen und wirtschaftlichen Bauen

Dez II, Amt 23/ Amt 60

05/775

- 6.2. Kriterienkatalog für den Verkauf städtischer Grundstücke im Sanierungsgebiet

Dez. II, Amt 60

05/782

- 6.3. Streichen der Maßnahme Diagonalquerung aus dem Radverkehrsplan

CDU-Fraktion, Bürgerliste Greifswald

05/781

6.4. Prüfauftrag - Abschaffung der Bedarfsschaltung für Fahrradfahrer an Kreuzungen

Bürgerliste Greifswald

05/784

6.5. Prüfauftrag - Verbreiterungen für Fußgänger- und Fahrradfahrübergänge an der Europakreuzung

Bürgerliste Greifswald

05/785

6.6. Änderung und Ergänzung im Haushalt 2013 zum Prod. 5.5.1.00 Öffentliche Grünanlagen, Freizeitanlagen, Spielflächen und Wasserspiele

B 90 Die Grünen

05/786

7. Informationen der Verwaltung

8. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Mitglieder

9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

10. Bestätigung des Protokolls vom 13.03.2012

11. Sitzungsende

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 3 von 8

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Radicke, eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zu TOP: 2. Abstimmung der Tagesordnung

Auf Vorschlag des Vorsitzenden sollen nachfolgend aufgeführte Tischvorlagen die Tagesordnung ergänzen:

- TOP 6.7. Einführung einer Eisenbahn-Spätverbindung Rostock-Stralsund-Greifswald 05/788

Bündnis 90 / Die Grünen

- TOP 6.8. Wiecker Brücke 05/792

SPD-Fraktion

- TOP 6.9. Änderung der Sondernutzungssatzung 05/791

SPD-Fraktion

- TOP 6.10. Abschluss eines Erschließungsvertrages für das B-Plangebiet Nr. 52 – Ladebower Chaussee -, 2. Bauabschnitt 05/793

Dez. II, Amt 60

- TOP 6.11. Bebauungsplan Nr. 62 -An den Wurthen -; Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (3. Durchgang) 05/794

B90/Die Grünen, SPD, FDP, Prof. Hardtke

Der so ergänzten Tagesordnung wird mehrheitlich zugestimmt.

Zu TOP: 3. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Keine.

Zu TOP: 4. Informationen zum Stand Stadthaus

Herr Kremer berichtet kurz über den Vertrags- und Leistungsstand der Planung und die Kostenüberwachung. Eine Übersicht zu den Ausführungen wurde zuvor an alle Ausschussmitglieder verteilt. Nach gegenwärtigem Stand der Dinge gibt es keine Überschreitung der freigegebenen Kosten.

Auf Nachfrage von Herrn Dreiseitel soll zur nächsten Ausschusssitzung der Gesamtplanungsstand vorgestellt werden.

Herr Dr. Bittner bittet darum, die Unterlagen den Ausschussmitgliedern ein bis zwei Tage vorher zur Verfügung zu stellen.

Zu TOP: 5. Beschlusskontrolle

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 4 von 8

Zu TOP:

5.1.

Schadenskataster für Bauwerke

Herr Kremer informiert, dass das Schadenskataster für Bauwerke bis zum 30.06.2012 erstellt werden soll. Erste Zuarbeiten wurden geleistet. Weiterführende Überlegungen sind durchzuführen. In der Ausschusssitzung am 28. August 2012 soll darüber beraten werden können.

Zu TOP: 6. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP:

6.1.

Leitlinien zum nachhaltigen und wirtschaftlichen Bauen

Herr Haufe bringt die sehr umfangreiche Vorlage ausführlich ein und erläutert anhand einer Präsentation, die **Anlage 1** zu diesem Protokoll ist, deren Anliegen.

Auf Anregung durch Herrn Dr. Bittner sollte der im Punkt 5 des Beschlussvorschlages genannte Bürgerschaftsbeschluss B600-42/09 Anlage zur Beschlussvorlage sein. Außerdem könnte s. E. nach der Punkt zur Außenraumgestaltung um ökologische Komponenten wie „Biodiversität“ und „ökologische Wertigkeit“ ergänzt werden.

Der Umsetzung des Punktes 6 des Beschlussvorschlages (Schaffung einer zusätzlichen Planstelle) wird für die Gesamtumsetzung der Vorlage besondere Bedeutung beigemessen.

Der Beschlussvorlage wird mit 12 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP:

6.2.

Kriterienkatalog für den Verkauf städtischer Grundstücke im Sanierungsgebiet

Herr Kaiser und Herr Hauck bringen die Vorlage ein und erläutern die beabsichtigte Vorgehensweise bei der Punktevergabe. Nachfragen dazu, zum Teil auch anhand von Beispielen, werden abschließend beantwortet.

Der Beschlussvorlage wird mit 12 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP:

6.3.

Streichen der Maßnahme Diagonalquerung aus dem Radverkehrsplan

Herr Liedtke bringt die Vorlage ein. Es gibt anschließend Stellungnahmen zum Für und Wider der Diagonalquerung aus Sicht der einzelnen Fraktionen durch die Ausschussmitglieder.

Die namentliche Nennung von Herrn Imhorst in der Sachdarstellung ist zu streichen.

Mit dieser Änderung wird die Beschlussvorlage mit 5 Ja- Stimmen, 5 Nein- Stimmen und 2 Stimmenthaltungen abgelehnt.

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 5 von 8

Zu TOP:

6.5.

Prüfauftrag - Verbreiterungen für Fußgänger- und Fahrradfahrübergänge an der Europakreuzung

Herr Radicke bringt die Vorlage ein.

Der Beschlussvorlage wird mit 9 Ja- Stimmen und 3 Stimmenthaltungen

zugestimmt.

Zu TOP:

6.4.

Prüfauftrag - Abschaffung der Bedarfsschaltung für Fahrradfahrer an Kreuzungen

Der Vorsitzende bringt die Vorlage ein.

Herr Hochheim berichtet dazu, dass in Umsetzung des von Herrn Dr. Bittner zuvor zitierten Bürgerschaftsbeschlusses 13 Lichtsignalanlagen (LSA) für 1318 €/ Anlage umgerüstet worden sind. Bei 3 LSA wurde durch das Straßenbauamt Stralsund die Bedarfsregelung wieder aktiviert, nachdem diese zuvor durch die Stadt abgestellt worden war. Für diese 3 Anlagen wäre eine nochmalige Prüfung auf Abschaltung der Bedarfsregelung möglich.

Dennoch wurden die Tasten für die Bedarfsanforderung aus zweierlei Gründen belassen. Zum Einen bieten diese Kästen eine Orientierung für blinde und sehbehinderte Menschen und zum Anderen kann Bedarf angemeldet werden, wenn keine Kfz an der LSA stehen.

Der Beschlussvorlage wird mit 7 Ja- Stimmen, einer Nein- Stimme und 4 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP:

6.6.

Änderung und Ergänzung im Haushalt 2013 zum Prod. 5.5.1.00 Öffentliche Grünanlagen, Freizeitanlagen, Spielflächen und Wasserspiele

Herr Dr. Bittner bringt die Vorlage ausführlich ein.

Der Beschlussvorlage wird mit 6 Ja- Stimmen, 3 Nein- Stimmen und 3 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP:

6.7.

*Einführung einer Eisenbahn-Spätverbindung
Rostock-Stralsund-Greifswald*

Herr Dr. Bittner bringt die Vorlage ein.

Der Beschlussvorlage wird mit 10 Ja- Stimmen und 2 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP: Wiecker Brücke

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 6 von 8

6.8.

Herr Littmann bringt die Vorlage ein.

Herr Hochheim macht in diesem Zusammenhang Ausführungen zum beabsichtigten Umbau der Polleranlage. Diese soll künftig sicherer und widerstandsfähiger sein. Des Weiteren wird geprüft, ob eine Ereignisüberwachung möglich ist.

Der Beschlussvorlage wird mit 12 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP:

6.9.

Änderung der Sondernutzungssatzung

Herr Littmann bringt die Vorlage ein.

Herr Hochheim äußert hinsichtlich der Beschlussvorlage rechtliche Bedenken. Die Erteilung einer Sondernutzungsgenehmigung liegt nicht im freien Ermessen der Ortsteilvertretung. Für den Fall, dass ein solcher Beschluss

gefasst würde, müsste die Verwaltung diesen sofort beanstanden.

Die Beschlussvorlage wird mit 2 Ja- Stimmen, 6 Nein- Stimmen und 4 Stimmenthaltungen abgelehnt.

Zu TOP:

6.10.

Abschluss eines Erschließungsvertrages für das B-Plangebiet Nr. 52 –

Ladebower Chaussee -, 2. Bauabschnitt

Herr Kaiser bringt die Vorlage ein.

Der Tischvorlage wird mit 12 Ja- Stimmen zugestimmt.

Zu TOP:

6.11.

Bebauungsplan Nr. 62 -An den Wurthen -;

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (3. Durchgang)

Herr Dr. Bittner bringt die Vorlage ein und erläutert deren Umstände.

Durch die Verwaltung wird letztlich klargestellt, dass es sich hierbei exakt um den 2. Durchgang des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 62 – An den Wurthen – handelt, den die Bürgerschaft bereits zwei mal nicht beschlossen hat. Dieser Entwurf (2. Durchgang) deckt genau die in der jetzigen Tischvorlage aufgemachten Forderungen ab. Die Bezeichnung 3. Durchgang ist richtigerweise in 2. Durchgang umzubenennen.

Frau Hanke informiert kurz über die Planung der Hafenstraße, die in der nächsten Ausschusssitzung detailliert vorgestellt werden soll.

Der Beschlussvorlage wird mit 8 Ja- Stimmen, einer Nein- Stimme und 3 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Zu TOP: 7. Informationen der Verwaltung

Keine.

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 7 von 8

Zu TOP: 8. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Liedtke fragt aus der Ortsteilvertretung Ostseevierviertel heraus nach, ob der Spielplatz im Bereich der Caspar-David-Friedrich-Schule erhalten wird oder nicht und wenn ja, ob er erneuert wird. Die Verwaltung wird zur nächsten Ausschusssitzung um eine Aussage diesbezüglich gebeten. Herr Liedtke stellt anhand einer Bilderpräsentation (**Anlage 2**) Missstände in der Innenstadt vor, die der Gestaltungssatzung widersprechen.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Bittner erläutert Herr Hochheim, wie es zur Umsetzung der Baucontainer auf dem Markt kam.

Anschließend beantwortet Herr Hochheim Nachfragen des Vorsitzenden bezüglich des Sperrwerksbaus in Wieck und dessen Einfluss auf die Gewährung der Durchfahrtsmöglichkeit für die „Greif“.

Der Vorsitzende bittet die Verwaltung zu prüfen, ob durch die Schaltung der Lichtsignalanlage für den Schiffsverkehr im Bereich der Baustelle Sperrwerk die Sicherheit für Alle immer gewährleistet ist.

Zu TOP: 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr Radicke informiert, dass die Fraktion der Grünen angeregt hat, gemeinsam mit der Universität eine Sitzung durchzuführen, in der über die Bauvorhaben im Bereich der Friedrich-Loeffler-Straße berichtet werden soll. Hierzu wird eine gesonderte Einladung erfolgen. Der Bildungsausschuss hat seinen Wunsch auf Teilnahme ebenfalls signalisiert.

Zu TOP: 10. Bestätigung des Protokolls vom 13.03.2012

Das Protokoll vom 13.03.2012 wird mit 12 Ja- Stimmen bestätigt.

Zu TOP: 11. Sitzungsende

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:30 Uhr

Christian Radicke Jens Wilke

Ausschussvorsitzender für das Protokoll

Protokoll des Bauausschusses vom 17.04.2012 – öffentlicher Teil

Seite 8 von 8

2 Anlagen